# AWO informiert

AWO Presseinformation vom 25.04.2014

Beeindruckt von der wichtigen Arbeit –

Landrat besucht „Startchancen“

Im Rahmen seiner Besuche sozialer Einrichtungen machte Landrat Dr. Ansgar

Müller jetzt beim Angebot Startchancen der Arbeiterwohlfahrt (AWO) in

Wesel halt. Im Gespräch mit dem engagierten Team informierte Müller sich

insbesondere über die Grundintention von Startchancen, die in der

Vernetzung und Kooperation zwischen Gesundheitshilfe und Jugendhilfe im

Interesse junger Familien besteht.

Im Gespräch mit der Einrichtungsleitung Lucia von Harten erfuhr der

Landrat, dass es Startchancen insbesondere gelingt, möglichst frühzeitig

schwangere Frauen, Mütter und Väter mit Säuglingen, die sich in

psychosozial schwierigen Lebenslagen befinden, zu erreichen und Hilfe

anzubieten.

Möglichst früh Hilfestellung zu leisten, hier war sich Landrat Dr. Müller

mit dem Team einig, ist im Interesse aller Beteiligten und obendrein auch

wirtschaftlich. Landrat Dr. Müller: „Ich bin froh, dass es das Projekt

Startchancen gibt und wir es vom Kreis auch in Zeiten knapper Kassen

zukünftig fördern werden.“

Der Kreis Wesel trägt die Personal- und Personalnebenkosten der vier

Halbtagsbeschäftigten sowie die Sach- und Gemeinkosten. Startchancen wird

von der AWO auch in Moers, Xanten und Dinslaken angeboten.

Bildunterschrift: Einrichtungsleitung Lucia von Harten, Landrat Dr. Ansgar

Müller und Pädagogin Anne Völlings tauschten sich über Startchancen in Wesel aus

**Ansprechpartner für weitere Fragen und Informationen zur Pressemitteilung ist:**

AWO Kreisverband Wesel e.V.

Bernhard Scheid

Bahnhofstr. 1-3

47495 Rheinberg

Tel. 02843 / 90 705 - 22

Email: gs@awo-kv-wesel.de

www.awo-kv-wesel.de